

Fragments of my heart

My Poemcollection

Von Ka-mi

Kapitel 15: Du, mein Elixier

Verhüllt vom Sturm der weißen Flocken,
schön glitzernd ruht der eisige See,
kann doch nichts mir ein Lächelnd entlocken
und mein Herz, das tut mir weh.
Es schweigt der Wald, tot scheint die Welt.
Nur tiefe Trauer füllt das Weiß.
Nichts mehr was mir jetzt noch gefällt,
solang ich nicht um dein Glück weiß.

Still getaucht in Dunkelheit
senkt die Nacht sich übers Land
Wo ist sie hin die Fröhlichkeit?
Als wär' sie nie gekannt.
Ich weiß, dein Lächeln wärmt mein Herz
und lässt die Trauer schwinden,
doch dazu musst du erst statt Schmerz,
Glück in deiner Seele finden.

Ach wüsst' ich doch, wie es dir geht,
Was du gerade machst,
Wie es um dein' Gesundheit steht
und wann du wieder lachst.
Wie könnte ich dich jemals hassen,
der du mir Freude schenkst,
unsre Liebe für dich wird nie verblassen,
auch wenn du von dir selbst schlecht denkst.

~dieses Gedicht möchte ich Yoshiki von X Japan widmen, weil ich es für ihn geschrieben habe. Ich wünschte, er könnte es verstehen~